

---

## Protokoll der 1. Mitgliederversammlung der DOZUBA am 4. Juni 2014

ZLF, Kleiner Hörsaal, Beginn 12.30 Uhr, Ende 13.45 Uhr.

*Anwesend: Vorstand der DOZUBA: Nicole Schaeren-Wiemers (P), Erik Petry (VP), Jakob Zinsstag (VP), anwesend bis 13.20 Uhr, Rolf Coray (A) Pasquale Calabrese, Balthasar Hug, Seraina Plotke, Johannes Mayr. Des Weiteren 34 Mitglieder der Gruppierung II  
Entschuldigt: Georgios Imanidis (vom Vorstand)*

**TOP 1:** Die **Traktanden** wurden einstimmig genehmigt.

**TOP 2:** Das **Protokoll der Gründungsversammlung** vom 23. Oktober 2013 wurde einstimmig angenommen.

### **TOP 3: Vorstellung des Vorstandes der DOZUBA**

Die Anzahl der Gruppierung II Mitglieder aller Fakultäten liegt zwischen 1100 und 1700; eine genau Zahl ist nicht bekannt. Die Mitglieder verteilen sich folgendermassen über die einzelnen Fakultäten:

- Juristen: 7%
- Medizin: 32%
- Phil. Hist.: 23%
- Phil. Nat.: 30%
- Psychologie: 1%
- Theologie: 2%
- Wirtschaft: 5%

### Der Vorstand besteht aus 9 Mitgliedern, die sich kurz vorstellen:

- |                         |  |
|-------------------------|--|
| Nicole Schaeren-Wiemers | Präsidentin, lehrt und forscht als Neurobiologin am Department Biomedizin.   |
| Erik Petry              | Vizepräsident, arbeitet als Historiker am Zentrum für Jüdische Studien.  |
| Jakob Zinsstag          | Vizepräsident, arbeitet am Schweizerischen Tropeninstitut.   |
| Pasquale Calabrese      | Neuropsychologe und Neurologe arbeitet am Departement für Psychologie, ist das Bindeglied zwischen dem Regenzausschuss, dem er angehört, und der DOZUBA.   |
| Rolf Coray              | Aktuar, Klassischer Philologe und Historiker, unterrichtet an der Theologischen Fakultät.  |
| Balthasar Hug           | praktiziert und forscht als Arzt am Universitätsspital.  |
| Johannes Mayr           | praktiziert und forscht als Arzt am Universitäts-Kinderspital.   |
| Seraina Plotke          | Sprach- und Literaturwissenschaftlerin, arbeitet am Deutschen Seminar. Sie ist zwar erst seit kurzer Zeit Mitglied der Gruppierung II, hat aber vorher lange Zeit in universitären Gremien als Vertreterin der Gruppierung III gearbeitet. |
| Georgios Imanidis       | lehrt und forscht am Pharmazeutischen Institut. - Fehlt heute wegen Krankheit.   |

### Die Gruppierung II in der Regenz

Zurzeit ist die Gruppierung II mit zwei Mitgliedern pro Fakultät in der Regenz vertreten. Einer dieser 14 Sitze ist zurzeit vakant. Die Regenz wird in Zukunft deutlich kleiner sein, die Gruppierung II wird dann nur noch mit 7 Mitgliedern vertreten sein. Über das Wahlverfahren wird rechtzeitig informiert werden.

Die Vertreter der Gruppierung II sind zurzeit:

|              |  |
|--------------|--|
| Juristen:    | Natterer Hartmann Judith<br>Spitz Philippe |
| Medizin:     | Hug Balthasar<br>Nüesch Reto               |
| Phil. Hist.: | Arlt Veit<br>Nanni Matteo                  |
| Phil. Nat.:  | Dürrenberger Markus<br>Rabbani Said        |
| Psychologie: | Calabrese Pasquale<br>vakant               |
| Theologie:   | Coray Rolf<br>Jenni Hanna                  |
| Wirtschaft:  | Henn Overbeck Jacqueline<br>Huss Matthias  |

### Die Koordinatoren der Gruppierung II

Die folgenden Koordinatoren sind für den Informationsfluss zwischen DOZUBA und den Mitgliedern an der jeweiligen Fakultät zuständig. Die Präsidentin regt an, dass Anliegen von einzelnen Mitgliedern über den jeweiligen Koordinator in den Vorstand der DOZUBA einzubringen.

|              |                          |
|--------------|--------------------------|
| Juristen:    | Uebersax Peter           |
| Medizin:     | Schaeren-Wiemers Nicole  |
| Phil. Hist.: | Petry Erik               |
| Phil. Nat.:  | Imanidis Georgios        |
| Psychologie: | Calabrese Pasquale       |
| Theologie:   | Coray Rolf               |
| Wirtschaft:  | Henn Overbeck Jacqueline |

### **TOP 4: Mitteilungen**

Durch die enge Zusammenarbeit mit Pasquale Calabrese im Regenzausschuss und dem DOZUBA Präsidium wurden wir in diesem Jahr sehr direkt in die Besetzungen von Regenzkommissionen einbezogen.

Die seit der Gründung der DOZUBA neu gewählten Vertreter/-innen der Gruppierung II in Regenzkommissionen:

- Weiterbildungskommission (März 2014-16): Balthasar Hug (Regenz vom 9.4.14)

- Nachwuchskommission (HS2014-18): Seraina Plotke (Regenz vom 21.5.14)
- Qualitätskommission (HS2014-18): Nicole Schaeren-Wiemers (Regenz vom 21.5.14)
- Neu: fester Sitz in der Forschungskommission (HS2014-18): Regenz vom 21.5.14

## **TOP 5: Aktivitäten, Projekte, Beschlüsse**

### **Gespräche mit Führungsverantwortlichen der Universität Basel**

Seit der Gründung am 23. Oktober 2013 fanden zahlreiche Gespräche mit Führungsverantwortlichen unserer Universität statt. Hauptanliegen war es jeweils, unsere Vereinigung vorzustellen.

- Am 18. November 2013: Treffen mit Ed Constable (Vizekanzler Forschung) und Christoph Tschumi (Verwaltungsdirektor). Themen: Statuten und Vereinsgründung
- Am 26. November 2013: Treffen mit Thomas Sutter-Somm (Vorsitzender der Regenz) und Hans Amstutz (Generalsekretär): Die Vorstellung stieß auf gute Resonanz und mündete in einer Einladung zu einer Regenzversammlung.
- Am 14. Februar 2014 fand ein erstes, am 3. Juni 2014 ein weiteres Gespräch mit Maarten Hoenen (Vizekanzler Lehre) statt. Ihm konnte die besondere Situation der Gruppierung II näher gebracht werden und er realisierte, dass der Gruppierung II im Strategiepapier zu wenig Beachtung geschenkt wurde.
- Im Gespräch vom 29. April 2014 mit Ulrich Vischer (Präsident des Unirates) und Joakim Rüegger (Leiter Hochschulen beim Erziehungsdepartement BS) konnte auf die Belange der Gruppierung II an der Universität Basel aufmerksam gemacht werden.

### **Projekte**

Die folgenden Ziele schlägt der Vorstand für das kommende Jahr vor, wofür er um das Mandat der anwesenden Mitglieder bittet.

#### Aufnahme der DOZUBA in das Universitätsstatut

*Motiv:* Die Struktur unserer Universität ist historisch gewachsen und immer noch weitgehend nach dem Humboldt'schen Vorbild durch Ordinariate und Extraordinariate aufgebaut. Mit der grossen Zunahme der Studierenden sind Ordinariate nicht mehr in der Lage, Lehre und Forschung allein zu bewältigen. Wissenschaftliche Mitarbeitende, Privatdozent/innen und Titularprofessor/innen leisten einen beträchtlichen Teil des akademischen Unterrichts und werben einen grossen Teil an Drittmitteln ein. Dennoch sind die meisten von uns mit befristeten Arbeitsverträgen, schwindender akademischer Autonomie und mangelnder Anerkennung konfrontiert. In einigen Fakultäten sind die Mitglieder der Gruppierung II an Ordinariate gebunden und stehen bei der Emeritierung der Lehrstuhlinhaberinnen oder des Lehrstuhlinhabers vor einer ungewissen Berufssituation. Zukunftsweisend wäre eine Abkoppelung von ganzzeitlich lehrenden und forschenden Mitgliedern der Gruppierung II, was zur Stabilisierung des Lehr- und Forschungsbetriebs führen könnte. Diese Entkoppelung

---

von Ordinariaten besteht bereits in einigen Institutionen und wirkt sich positiv für alle Beteiligten aus.

*Was soll erreicht werden?* Um den Interessen und Bedürfnissen der Gruppierung II Mitglieder gerecht zu werden, streben wird die Verankerung des Vereins im Universitätsstatut an, analog zu den Vereinigungen der Assistierenden (avuba) und der Studierenden (skuba). Das würde uns erlauben, besser in die Meinungs- und Entscheidungsfindung der Universität eingebunden zu werden. Des Weiteren braucht es eine bessere Anerkennung der Leistungen, die von Gruppierung II Mitgliedern erbracht werden. Eine gewisse strukturelle Einbindung wäre anzustreben.

Mit der Aufnahme in das Universitätsstatut ginge ein Vertrag einher, der zuerst mal ausgehandelt werden müsste. Die Frage stellt sich, welche Pflichten mit einer Aufnahme in das Statut verbunden sind. Dies ist im Moment schwierig abzuschätzen, wird aber Gegenstand von Verhandlungen sein. Wie mit jedem Vertrag werden Rechte und Pflichten zu definieren sein, und wir müssen uns vorsehen, dass eine Einbindung in das Universitätsstatut am Schluss nicht dazu führt von den Leitungsgremien vereinnahmt zu werden.

*Antrag des Vorstands:* Erteilung des Mandates für die Verhandlung zur Aufnahme der DOZUBA in das Universitätsstatut.

*Diskussion:* Im Allgemeinen begrüßen die Mitglieder dieses Vorhaben, möchten sich aber vergewissern, dass ein Vertrag zur Vernehmlassung an die Mitglieder geschickt wird und darüber abgestimmt wird. Ob dazu eine Versammlung stattfinden werden muss oder dies per email reichen würde, ist noch nicht bestimmt. Die Präsidentin versichert, dass kein Vertrag mit der Universität ausgehandelt wird, ohne dass die Mitglieder vorab informiert werden und darüber abstimmen können.

://: Das Mandat wird einstimmig erteilt.

#### Einsitz in die Forschungskommission

An der letzten Regenzsitzung wurde beschlossen, dass die Gruppierung II in Zukunft einen Sitz in der Forschungskommission haben wird. Mit den Traktanden wurde auch der Aufruf lanciert, dass sich diejenige, die sich dafür interessieren, melden sollen.

Erik Petry nominiert Lukas Rosenthaler: ausgebildeter Physiker, der aber Mitglied der Phil. Hist. ist und dort u.a. im Bereich Digital Humanities unterrichtet .

Aus der Versammlung meldet sich der Umweltwissenschaftler Franz Conen.

Im Verlauf zeigt sich, dass sich heute keine Wahl durchführen lässt.

Das Mandat wird modifiziert:

://: Unter allen Mitgliedern soll ein Aufruf erfolgen, so dass der Vorstand anschließend eine Wahl organisieren kann.

---

://: Die Koordinatoren erhalten den Auftrag, diese Information in ihren Fakultäten zu verbreiten und als Meldeschluss den 17. Juni 2014 bekanntzugeben.

#### Aktuelles Mitgliederverzeichnis

Es muss dringend ein aktuelles Verzeichnis der Mitglieder der Gruppierung II erstellt werden. Durch Gespräche mit dem SAP Competence Center der Personalabteilung wurde uns bzw. der Präsidentin eine Liste von Personen, die der Gruppierung II zugeteilt sind, ausgehändigt. Im Moment wird überprüft, inwiefern die Liste mit den Listen der Fakultäten übereinstimmt. Eine erste Prüfung der Mitglieder der Medizinischen Fakultät zeigt, dass eine Diskrepanz zwischen der Liste der Koordinatorin und der der Uni besteht.

://: Der Vorstand erhält den Auftrag, ein aktuelles Mitgliederverzeichnis erstellen zu lassen.

#### Mandat zur Leistungserhebung

Der große Beitrag der Gruppierung II an Forschung und Lehre und Drittmittelwerbung sind starke Argumente in Gesprächen mit den Leitungsgremien. Erik Petry klärt zurzeit ab, ob es Daten zur Lehrtätigkeit einzelner Personen an der Uni gibt. Gewisse Fakultäten erheben Leistungsdaten wie Drittmittelwerbung, Publikationen und Lehrtätigkeiten, aber wie umfangreich und vollständig diese sind, wissen wir nicht. Zur Erhebung möchte der Vorstand einen Fragebogen an alle Mitglieder verschicken. Wir brauchen valide Zahlen, und hoffen, dass die Mitglieder sich an dieser Umfrage beteiligen.

://: Das entsprechende Mandat wird erteilt.

**TOP 6:** Varia

Keine

Für das Protokoll:

EP/RC 16. Juli 2014